



Wirtschaftsminister Nils Schmid besucht ebmpapst Standort in Herbolzheim

Hauke Hannig
Pressesprecher
ebm-papst Unternehmensgruppe

Tel.: +49(0) 7938 / 81-7105
Fax: +49(0) 7938 / 81-97105
Mobil: +49(0) 171 / 36 24 067
Hauke.Hannig@de.ebmpapst.com

facebook.com/ebmpapstFANS
twitter.com/ebmpapst_news
youtube.com/ebmpapstDE
www.ebmpapst.com

Mulfingen, Herbolzheim, 6. Mai 2013

Finanz- und Wirtschaftsminister Nils Schmid besuchte ebm-papst, den Weltmarktführer von Ventilatoren und Motoren, am Standort Herbolzheim. Dort überzeugte er sich vom Ausbau des Werkes hin zu einem Hochtechnologiezentrum für Produkte der Automobiltechnik.

Neben einem Rundgang durch das Unternehmen tauschte sich der Minister mit Rainer Hundsdörfer, Vorsitzender der Geschäftsführung der ebm-papst Gruppe, Hans Peter Fuchs, ebm-papst Gruppengeschäftsführung Finanzen, Betriebsrat Ralf Obergföll, sowie Dirk Schallock, Geschäftsführung ebm-papst St, Georgen, aus.

Blatt 1 von 2

Finanz- und Wirtschaftsminister Nils Schmid: „Es freut mich, dass das Unternehmen ebm-papst den Standort Herbolzheim mit hohen Investitionen zu einem Hochtechnologiezentrum der Automobiltechnik ausbaut und damit dauerhaft sichert.“

Der Standort stellte sich jahrelang als letzter Kompaktlüfterhersteller in der westlichen Welt dem rein asiatischen Wettbewerb. Dieser ist jedoch bereits dabei, Produktionsanteile aus China in noch deutlich günstigere südostasiatische Länder wie Vietnam und Kambodscha zu verlagern. Die Konsequenz: ebm-papst reagierte Ende des letzten Jahres auf diese Entwicklung und konzentrierte das Kompakt- und Powerlüftergeschäft an seinem ungarischen Standort in Veces. Das Werk in Herbolzheim wird seitdem zu einem Hochtechnologiezentrum für anspruchsvolle Automobil-Produkte mit hohem Automatisierungsgrad umgebaut.

„Wir investieren mehr als 35 Mio. € in diesen Ausbau“, erklärte Rainer Hundsdörfer, Vorsitzender der Geschäftsführung der ebm-papst Gruppe während des Gesprächs mit dem Minister. „Damit werden wir die Zukunft des Werkes Herbolzheim langfristig sichern“, so der ebm-papst Chef.

Betroffen von der Reorganisation waren Anfang des Jahres 117 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Zwei Drittel nutzten Angebote der Firma, wie z.B. adäquate Arbeitsplätze in St. Georgen, Altersteilzeitregelungen, Teilzeitlösungen, Insourcing von Dienstleistungen oder Weiterbildungsmöglichkeiten wie u.a. ein Duales Hochschulstudium. 45 Mitarbeiter gingen in eine Transfergesellschaft über, was dazu führte, dass keine betriebsbedingten Kündigungen ausgesprochen werden mussten.



Wirtschaftsminister Nils Schmid besucht ebmpapst Standort in Herbolzheim

Hauke Hannig
Pressesprecher
ebm-papst Unternehmensgruppe

Tel.: +49(0) 7938 / 81-7105
Fax: +49(0) 7938 / 81-97105
Mobil: +49(0) 171 / 36 24 067
Hauke.Hannig@de.ebmpapst.com

facebook.com/ebmpapstFANS
twitter.com/ebmpapst_news
youtube.com/ebmpapstDE
www.ebmpapst.com

Dirk Schallock, Geschäftsführer ebm-papst St. Georgen: „Es ist uns in der letzten Zeit gelungen, wichtige Projekte aus dem Bereich der Automobilindustrie zu gewinnen. Für diese Projekte und daraus folgende Großserien benötigen wir den Umbau zum High-Tech-Zentrum mit hochautomatisierten Fertigungsanlagen und gut ausgebildeten Mitarbeitern“, so Schallock.

Positiv für die Stärkung des Standortes Deutschland ist auch die Akquisition des Getriebeherstellers Zeitlauf zu Jahresbeginn. Zukünftig ist ebm-papst dadurch in der Lage optimierte Antriebslösungen, bestehend aus Motor, Getriebe und softwaregestützter Steuerungstechnik anzubieten. „Der Erwerb ist strategisch wichtig, um die Systemkompetenz in der Antriebstechnik zu erweitern“, so Rainer Hundsdörfer.

Blatt 2 von 2

Bildunterschrift Bild 1: Finanz- und Wirtschaftsminister Nils Schmid (Mitte) besuchte ebm-papst, den Weltmarktführer von Ventilatoren und Motoren, am Standort Herbolzheim. Dirk Schallock, Geschäftsführer ebm-papst St. Georgen (links) und Rainer Hundsdörfer, Vorsitzender der Geschäftsführung der ebm-papst Gruppe (2.v.l.) informierten über den Ausbau des Werkes hin zu einem Hochtechnologiezentrum für Produkte der Automobiltechnik.

Bild: Alena Gebhardt, ebm-papst.

Über ebm-papst

Die ebm-papst Gruppe ist der weltweit führende Hersteller von Ventilatoren und Motoren und ist Schrittmacher der hocheffizienten EC-Technologie. Im vergangenen Geschäftsjahr 11/12 erzielte das Unternehmen einen Umsatz von knapp 1,4 Mrd. €. ebm-papst beschäftigt an 17 Produktionsstätten (u.a. in Deutschland, China, USA) und 57 Vertriebsstandorten weltweit rund 11.000 Mitarbeiter. Ventilatoren und Motoren des Weltmarktführers sind in vielen Branchen zu finden, u.a. in der Lüftungs-, Klima- und Kältetechnik, bei Haushaltsgeräten, der Heiztechnik, in IT- und Telekommunikation, in der Medizintechnik, bei Applikationen im PKW und in der Nutzfahrzeugtechnik.